

A photograph of a sunlit forest. Tall, slender trees stand in a row, with sunlight filtering through the canopy, creating a hazy, golden atmosphere. The foreground is filled with lush green grass and ferns, suggesting a path or clearing. The overall scene is peaceful and natural.

UNO INO

Firma Neodigital Versicherung AG

Corporate Carbon Footprint 2024

Angaben zum Unternehmen

Unternehmensbeschreibung

Neodigital ist ein junger, aufstrebender digitaler Versicherer, der von einem Team aus Versicherungsexperten gegründet wurde. Neodigital vermarktet seine selbst entwickelten Versicherungsprodukte sowohl eigenständig als auch über ungebundene Vermittler:innen. Zusätzlich bietet Neodigital anderen Versicherern digitale Versicherungsprodukte als White-Label-Lösungen über ein Insurance-as-a-Service Modell an. Als digitaler Schaden- und Unfall-Versicherer setzt Neodigital auf eine durchgängig papierlose Kommunikation und verfolgt auch mithilfe von Automatisierungen eine konsequent nachhaltige Geschäftsstrategie. Hinter Neodigital stehen namhafte und branchenkompetente Investoren wie die Deutsche Rück, ALSTIN Capital, coparion, die HUK-COBURG sowie die HDI Versicherung AG.

Adress- und Kontaktdaten

Neodigital Versicherung AG
Heinz-Kettler-Str. 1
66386 St. Ingbert
<https://neodigital.de>

Ansprechpartner:in im Unternehmen

Melanie Morsch

Basisdaten

Basisjahr

Relevante Informationen zu Änderungen in Bezug auf das Basisjahr:

Keine

Wesentliche Annahmen

Keine

Auswirkungen bedeutender Ereignisse auf die THG-Bilanz

Keine

Berichtszeitraum

2024

Organisatorische Systemgrenzen:

Neodigital Versicherung AG

Operative Systemgrenzen:

Scope	Emissionskategorie	Berücksichtigt / nicht berücksichtigt	Grund zur Abwahl/nicht Berücksichtigung
1	Stationäre Verbrennung	<input checked="" type="checkbox"/>	
1	Mobile Verbrennung	<input checked="" type="checkbox"/>	
1	Flüchtige Gase	<input checked="" type="checkbox"/>	
2	Bezogene Energie	<input checked="" type="checkbox"/>	
3.1	Erworbene Waren und Dienstleistungen	<input checked="" type="checkbox"/>	
3.2	Investitionsgüter	<input checked="" type="checkbox"/>	
3.4	Vorgelagerter Transport und Vertrieb	<input checked="" type="checkbox"/>	
3.5	Abfallaufkommen in Betrieben	<input checked="" type="checkbox"/>	
3.6	Geschäftsreisen	<input checked="" type="checkbox"/>	
3.7	Pendeln der Mitarbeitenden	<input checked="" type="checkbox"/>	
3.8	Vorgelagerte geleaste Wirtschaftsgüter	<input checked="" type="checkbox"/>	
3.9	Nachgelagerter Transport	<input checked="" type="checkbox"/>	
3.10	Verarbeitung verkaufter Produkte	<input checked="" type="checkbox"/>	
3.11	Verwendung verkaufter Produkte	<input checked="" type="checkbox"/>	
3.12	Behandlung von Produkten am Ende der Lebensdauer	<input checked="" type="checkbox"/>	
3.13	Nachgelagerte geleaste Wirtschaftsgüter	<input checked="" type="checkbox"/>	
3.14	Franchises	<input checked="" type="checkbox"/>	
3.15	Investitionen	<input checked="" type="checkbox"/>	

Konsolidierungsansatz

THG-Senken

Keine

Ergebnisse der CO₂ Bilanz

Insgesamt wurden durch die Geschäftsaktivitäten des Unternehmens Neodigital Versicherung AG Emissionen in Höhe von 158,78 t/CO₂e verursacht. Davon sind 0,23 t/CO₂e direkte Emissionen (**Scope 1**), 13,74 t/CO₂e entfallen auf indirekte Emissionen (**Scope 2**) und 144,81 t/CO₂e wurden durch andere indirekte Emissionen (**Scope 3**) verursacht.

Treibhausgasbilanz im Berichtsjahr 2024

Kategorie	CO ₂ e	%
Scope 1	0,23 t	0,15
Fuhrpark (Kilometer)	0,23 t	0,15
Scope 2 (Marktbasiert)	13,74 t	8,65
Strom (Marktbasiert)	13,74 t	8,65
Scope 2 (Standortbasiert)	24,45 t	(14,42)
Strom (Standortbasiert)	24,45 t	(14,42)
Scope 3	144,81 t	91,20
3.1.1 Papier und Drucksachen	1,12 t	0,71
3.1.2 Wasser	0,07 t	0,04
3.1.3 Verpflegung	0,72 t	0,45
3.1.4 Externes Rechenzentrum	1,95 t	1,23
3.2.1 Elektronik	14,40 t	9,07
3.3 Vorketten (Scope 1 und 2)	2,64 t	1,66
3.5 Abfall	0,34 t	0,21
3.6 Dienstreisen	25,45 t	16,03
3.7 Pendelverkehr Mitarbeitende	94,89 t	59,76
3.9 Ausgangslogistik	3,23 t	2,04
Gesamtergebnis (Marktbasiert)	158,78 t	100,00
Gesamtergebnis (Standortbasiert)	169,49 t	100,00

* Die ausgewählte Scope 2 Methode ist in der obigen Tabelle fett dargestellt

In der CO₂e-Bilanz werden Scope 1 Emissionen für Biokraftstoffe mit 0 CO₂ Emission berücksichtigt, da das CO₂ von schnell wachsenden Bioenergiequellen während ihres Wachstums absorbiert wird. Die in der Bilanz aufgeführten Scope 1 Werte enthalten daher nur Werte für N₂O- und CH₄-Emissionen (die während des Wachstums nicht absorbiert werden). Die anfallenden CO₂ Emissionen werden außerhalb der Bilanz in der nachfolgenden Tabelle berichtet.

Biogen	
CO ₂	0 t

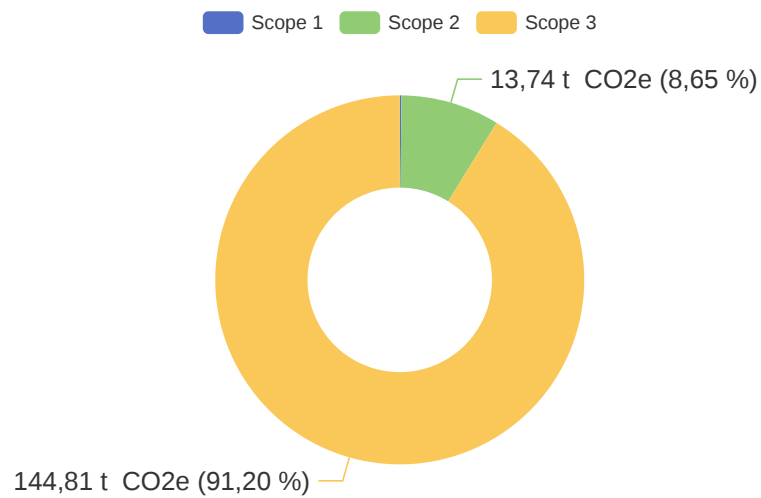
Es gibt sieben Treibhausgase, die gemäß dem Kyoto-Protokoll zum Klimawandel beitragen: Kohlendioxid (CO₂), Methan (CH₄), Distickstoffoxid (N₂O), teilhalogenierte Fluorkohlenwasserstoffe (HFC), perfluorierte Kohlenwasserstoffe (PFC), Schwefelhexafluorid (SF₆) und Stickstofftrifluorid (NF₃). Bei verschiedenen Aktivitäten werden unterschiedliche Gase emittiert. Als Minimum für jede bilanzierte Aktivität wurde in der CO₂e-Bilanz ein Emissionsfaktor in der Einheit kg CO₂e pro Aktivitätseinheit verwendet. Zusätzlich wird dieser Gesamtfaktor bei einigen Aktivitäten (die Aufteilung liegt nicht bei allen Emissionsfaktoren vor) in separate Faktoren für jedes Gas aufgeteilt (d.h. kg CO₂e setzen sich zusammen aus z.B. CO₂/CH₄/N₂O pro Aktivitätseinheit). Diese Werte werden in der beigefügten Tabelle berichtet.

Treibhausgase für 17,51 t CO₂e	
CO ₂	13,77 t
CH ₄	0 t
N ₂ O	0 t
HFC	0 t
PFC	0 t
SF ₆	0 t
NF ₃	0 t

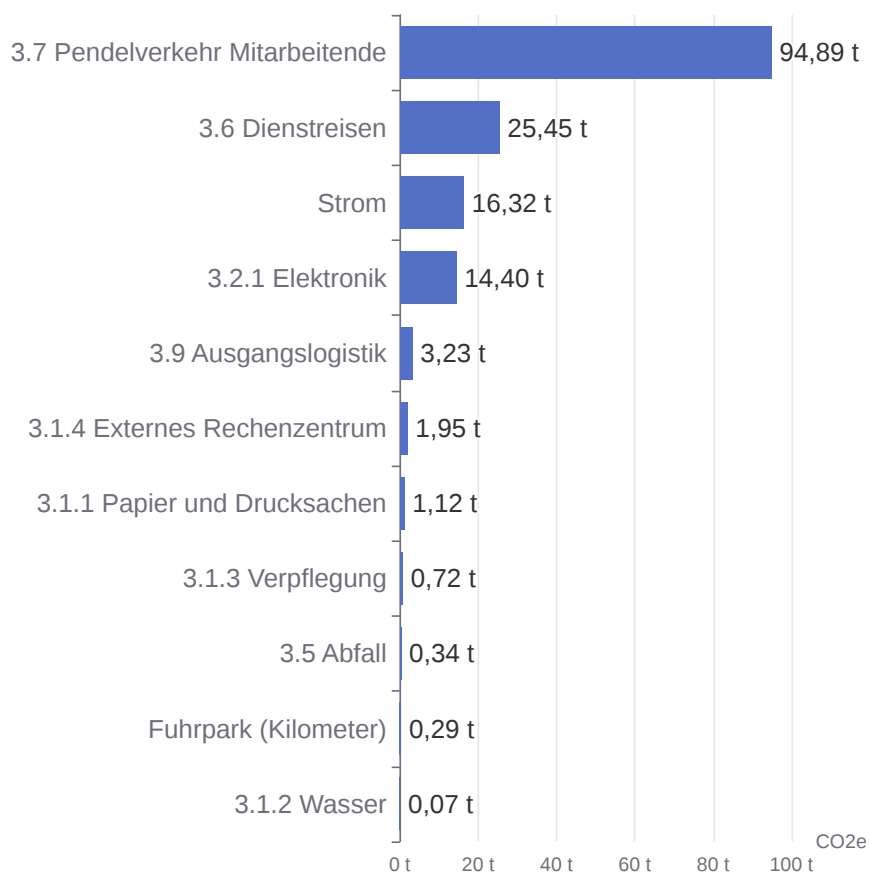
Unsicherheitsbetrachtung

Die Unsicherheit in der Berechnung beträgt (+-) 5 %

Aufteilung der CO₂ Emissionen auf Scope 1,2 und 3



Emissionsquellen nach Gesamtemission* (Kategorien)



*Summe aus direkten und indirekten Emissionen 2

Methodische Grundsätze

Der Corporate Carbon Footprint dient dazu, die größten Emissionsquellen innerhalb des Unternehmens und entlang der vor- und nachgelagerten Wertschöpfungsstufen zu identifizieren. Damit bildet er die Grundlage für die Entwicklung einer Klimaschutzstrategie, in der Ziele, Maßnahmen und Verantwortlichkeiten zur Reduktion von Treibhausgasemissionen festgelegt werden. In Folgejahren dient er dazu, zu überprüfen, ob gesetzte Ziele erreicht wurden, in welchen Bereichen Fortschritte erzielt werden konnten und in welchen Bereichen Handlungsbedarf zur CO₂-Reduktion besteht.

Definition der Systemgrenzen

Eine CO₂-Bilanzierung erfordert eine klare Festlegung der Systemgrenzen, auf die sich der Carbon Footprint bezieht. Dies beinhaltet organisatorische und operative Systemgrenzen. Die organisatorischen Systemgrenzen beschreiben die organisatorische Einheit und den Zeitraum, auf den sich der Carbon Footprint bezieht. Die Systemgrenzen können gemäß der operativen oder finanziellen Kontrolle gezogen werden oder gemäß dem Kapitalanteil. Die operativen Systemgrenzen beschreiben die Emissionsquellen, die innerhalb der organisatorischen Grenzen Berücksichtigung finden. Zur Abgrenzung verschiedener Emissionsquellen unterscheidet das GHG Protocol zwischen drei Kategorien („Scopes“):

Scope 1:

In Scope 1 werden alle CO₂-Emissionen ausgewiesen, die direkt durch das bilanzierende Unternehmen gesteuert werden können (direkte CO₂-Emissionen). Hierunter fallen die Verbrennung fossiler Brennstoffe (mobil und stationär), CO₂-Emissionen aus chemischen und physikalischen Prozessen sowie die Kältemittelleckage aus Klimaanlage.

Scope 2: In Scope 2 werden indirekte CO₂-Emissionen ausgewiesen, die durch die Verbrennung fossiler Brennstoffe während der Produktion von Strom, Wärme, Kälte und Dampf bei externen Energieversorgern verursacht werden. Durch den Ausweis in einer separaten Kategorie wird eine Doppelzählung beim Vergleich von CO₂-Emissionen unterschiedlicher Unternehmen vermieden.

Scope 3: Alle übrigen CO₂-Emissionen, die nicht der direkten unternehmerischen Kontrolle unterliegen, werden in Scope 3 ausgewiesen (andere indirekte CO₂-Emissionen). Hierunter fallen z.B. CO₂-Emissionen, die mit Produkten und Dienstleistungen verbunden sind, die durch das bilanzierende Unternehmen in Anspruch genommen oder verarbeitet werden. Hinzu kommen CO₂-Emissionen, die mit der Nutzung verkaufter Produkte und Dienstleistungen verbunden sind, wenn dabei direkte CO₂-Emissionen verursacht werden. Entsprechend den Vorgaben des GHG Protocol ist der Ausweis der CO₂-Emissionen in den Kategorien Scope 1 und Scope 2 obligatorisch.

Datenerfassung und Berechnung

Die Berechnung der CO₂-Emissionen erfolgt mithilfe von Verbrauchsdaten und Emissionsfaktoren für die Umrechnung in CO₂. Bei der Datenerfassung und der Bewertung von Daten hinsichtlich ihrer Qualität unterscheidet man zwischen Primär- und Sekundärdaten. Bei Primärdaten handelt es sich um Daten, die im direkten Bezug auf einen Untersuchungsgegenstand erhoben werden. Mit Sekundärdaten werden Daten bezeichnet, die durch Verarbeitung und Modellierung von Primärdaten gewonnen wurden. Für die Umrechnung der Verbrauchsdaten in CO₂ werden sowohl Primär- als auch Sekundärdaten aus wissenschaftlichen Datenbanken bzw. Studien genutzt (z.B. GEMIS, UBA, ecoinvent).

Berücksichtigte Treibhausgase

Vorliegender Corporate Carbon Footprint weist alle Emissionen als CO₂-Äquivalente aus. Das heißt, dass in den Berechnungen neben CO₂ auch die 6 weiteren im Kyoto-Protokoll reglementierten Treibhausgase berücksichtigt werden: CH₄, N₂O, HFCs, PFCs, SF₆, NF₃. Diese werden in das Treibhauspotential von CO₂ umgerechnet und bilden somit CO₂-Äquivalente (CO₂e). Aus sprachlichen Gründen wird in diesem Bericht jedoch der ungenauere Begriff „CO₂“ verwendet.

Verwendete Emissionsfaktoren:

Die Emissionsfaktoren wurden u.a. aus folgenden Quellen / Datenbanken herangezogen.

Scope	Emissionskategorie	Bezeichnung	Faktor	Einheit (CO ₂ e)	Quelle
1	Mobile Verbrennung	PKW (Plugin Hybrid) - Verbrenner Anteil	0,164	kg / km	DEFRA
2	Bezogene Energie	Strom-Mix Deutschland	0,442	kg / kWh	UBA
2	Bezogene Energie	Deutscher Ökostrom	0,442	kg / kWh	UBA / Eigene Berechnung
2	Bezogene Energie	PKW (Elektro - Strommix)	0,083	kg / km	ISI / IFEU / UBA
3	1. Erworbene Waren und Dienstleistungen	Limonaden, Softgetränke	0,4	kg / Liter	IFEU
3	1. Erworbene Waren und Dienstleistungen	Mineralwasser	0,2	kg / Liter	IFEU
3	1. Erworbene Waren und Dienstleistungen	Tee			Ecoinvent 3.9.2 / tea production, dried - IN-HP - tea, dried
3	1. Erworbene Waren und Dienstleistungen	Kaffee	5,6	kg / kg	IFEU
3	1. Erworbene Waren und Dienstleistungen	Bier	0,891	kg / Liter	IFEU
3	1. Erworbene Waren und Dienstleistungen	Papier Frischfaser	0,971	kg / kg	UBA / IFEU
3	5. Abfallaufkommen in Betrieben	Restabfall / Hausmüll			Ecoinvent 3.9.1 / market for municipal solid waste
3	5. Abfallaufkommen in Betrieben	Organisches Material - Kompostierung			Ecoinvent 3.10
3	1. Erworbene Waren und	Trinkwasser			ecoinvent 3.8 / market for Tap water

Scope	Emissionskategorie	Bezeichnung	Faktor	Einheit (CO2e)	Quelle
	Dienstleistungen				
3	6. Geschäftsreisen	Bahn Fernverkehr	0,046	kg / pkm	UBA
3	6. Geschäftsreisen	ÖPNV (Mix)	0,08	kg / pkm	UBA
3	6. Geschäftsreisen	Taxi, Mietwagen, Spesenfahrten MA, etc.	0,26	kg / km	DEFRA / incl. WTT
3	6. Geschäftsreisen	Flug Inland (Durchschnitt)	0,306	kg / pkm	DEFRA / including RFI and WTT
3	6. Geschäftsreisen	Flug Mittelstrecke < 3.700 km (Economy)	0,205	kg / pkm	DEFRA / including RFI and WTT
3	6. Geschäftsreisen	Hotelübernachtungen 3 Sterne	12,4	kg / Anzahl	ESU / guest-night, Swiss hotel 3*, benchmark/p/CH U
3	6. Geschäftsreisen	Hotelübernachtungen 4 Sterne	16,624	kg / Anzahl	ESU / guest-night, Swiss hotel 4*, benchmark/p/CH U
3	6. Geschäftsreisen	Hotelübernachtungen 5 Sterne	29,2	kg / Anzahl	ESU / guest-night, Swiss hotel 5*, benchmark/p/CH S
3	7. Pendeln der Mitarbeitenden	ÖPNV (Mix)	0,08	kg / pkm	UBA
3	7. Pendeln der Mitarbeitenden	E-Bike	0,015	kg / pkm	UBA
3	7. Pendeln der Mitarbeitenden	Fahrrad	0,009	kg / pkm	UBA
3	7. Pendeln der Mitarbeitenden	PKW (Diesel)	0,211	kg / km	DEFRA
3	7. Pendeln der Mitarbeitenden	PKW (Benzin)	0,209	kg / km	DEFRA
3	7. Pendeln der Mitarbeitenden	PKW (Elektro - Strommix)	0,094	kg / km	ISI / IFEU / UBA
3	7. Pendeln der Mitarbeitenden	PKW (Elektro 100% Ökostrom)	0,09	kg / km	ISI / IFEU / UBA
3	7. Pendeln der Mitarbeitenden	PKW (Plugin Hybrid) - Verbrenner Anteil	0,209	kg / km	DEFRA
3	7. Pendeln der Mitarbeitenden	Home Office- / Remote-Tage	1,046	kg / Anzahl	ÖKO Institut
3	7. Pendeln der Mitarbeitenden	Home Office- / Remote-Tage (Ökostrom)	0,802	kg / Anzahl	ÖKO Institut
3	9. Nachgelagerter Transport	Anzahl Postsendungen	0,02	kg / Anzahl	NWK 2021

Scope	Emissionskategorie	Bezeichnung	Faktor	Einheit (CO2e)	Quelle
		(Briefe)			
3	9. Nachgelagerter Transport	Anzahl Paketsendungen	0,505	kg / Anzahl	DHL
3	1. Erworbene Waren und Dienstleistungen	Deutscher Ökostrom	0,035	kg / kWh	UBA 2022 / Eigene Berechnung / electricity, low voltage, renewable, at grid/DE U
3	2. Investitionsgüter	PC Monitor	88	kg / Anzahl	ÖKO Institut
3	2. Investitionsgüter	Mini PC	250	kg / Anzahl	ÖKO Institut
3	2. Investitionsgüter	Laptops	311	kg / Anzahl	ÖKO Institut
3	2. Investitionsgüter	Tablets	200	kg / Anzahl	ÖKO Institut
3	2. Investitionsgüter	Smartphone	100	kg / Anzahl	ÖKO Institut
3	Mobile Verbrennung	PKW (Plugin Hybrid) - Verbrenner Anteil	0,046	kg / km	DEFRA
3	Bezogene Energie	Strom-Mix Deutschland	0,056	kg / kWh	UBA
3	Bezogene Energie	Deutscher Ökostrom	0,035	kg / kWh	UBA / Eigene Berechnung
3	Bezogene Energie	PKW (Elektro - Strommix)	0,011	kg / km	ISI / IFEU / UBA

* Aus lizenzrechtlichen Gründen werden Ecoinvent-Faktoren nicht dargestellt.

Datenqualität

Neodigital Versicherung AG

Scope	Emissionskategorie	Angabe	Quelle
1	Mobile Verbrennung	PKW (Plugin Hybrid) - Verbrenner Anteil	Beleg / Messung
2	Bezogene Energie	Strom-Mix Deutschland	Beleg / Messung
2	Bezogene Energie	Deutscher Ökostrom	Beleg / Messung
2	Bezogene Energie	PKW (Elektro - Strommix)	Beleg / Messung
3	1. Erworbene Waren und Dienstleistungen	Papier Frischfaser	Beleg / Messung
3	1. Erworbene Waren und Dienstleistungen	Trinkwasser	Beleg / Messung
3	1. Erworbene Waren und Dienstleistungen	Limonaden, Softgetränke	Beleg / Messung
3	1. Erworbene Waren und Dienstleistungen	Mineralwasser	Beleg / Messung
3	1. Erworbene Waren und Dienstleistungen	Tee	Beleg / Messung
3	1. Erworbene Waren und Dienstleistungen	Kaffee	Beleg / Messung
3	1. Erworbene Waren und Dienstleistungen	Bier	Beleg / Messung
3	1. Erworbene Waren und Dienstleistungen	Deutscher Ökostrom	Beleg / Messung
3	2. Investitionsgüter	PC Monitor	Beleg / Messung
3	2. Investitionsgüter	Mini PC	Beleg / Messung
3	2. Investitionsgüter	Laptops	Beleg / Messung
3	2. Investitionsgüter	Tablets	Beleg / Messung
3	2. Investitionsgüter	Smartphone	Beleg / Messung
3	5. Abfallaufkommen in Betrieben	Restabfall / Hausmüll	Beleg / Messung
3	5. Abfallaufkommen in Betrieben	Organisches Material - Kompostierung	Beleg / Messung
3	6. Geschäftsreisen	Bahn Fernverkehr	Hochrechnung
3	6. Geschäftsreisen	ÖPNV (Mix)	Hochrechnung
3	6. Geschäftsreisen	Taxi, Mietwagen, Spesenfahrten MA, etc.	Hochrechnung
3	6. Geschäftsreisen	Flug Inland (Durchschnitt)	Hochrechnung

Scope	Emissionskategorie	Angabe	Quelle
3	6. Geschäftsreisen	Flug Mittelstrecke < 3.700 km (Economy)	Hochrechnung
3	6. Geschäftsreisen	Hotelübernachtungen 3 Sterne	Hochrechnung
3	6. Geschäftsreisen	Hotelübernachtungen 4 Sterne	Hochrechnung
3	6. Geschäftsreisen	Hotelübernachtungen 5 Sterne	Hochrechnung
3	7. Pendeln der Mitarbeitenden	ÖPNV (Mix)	Hochrechnung
3	7. Pendeln der Mitarbeitenden	E-Bike	Hochrechnung
3	7. Pendeln der Mitarbeitenden	Fahrrad	Hochrechnung
3	7. Pendeln der Mitarbeitenden	PKW (Diesel)	Hochrechnung
3	7. Pendeln der Mitarbeitenden	PKW (Benzin)	Hochrechnung
3	7. Pendeln der Mitarbeitenden	PKW (Elektro - Strommix)	Hochrechnung
3	7. Pendeln der Mitarbeitenden	PKW (Elektro 100% Ökostrom)	Hochrechnung
3	7. Pendeln der Mitarbeitenden	PKW (Plugin Hybrid) - Verbrenner Anteil	Hochrechnung
3	7. Pendeln der Mitarbeitenden	Home Office- / Remote-Tage	Hochrechnung
3	7. Pendeln der Mitarbeitenden	Home Office- / Remote-Tage (Ökostrom)	Hochrechnung
3	9. Nachgelagerter Transport	Anzahl Postsendungen (Briefe)	Beleg / Messung
3	9. Nachgelagerter Transport	Anzahl Paketsendungen	Schätzung

Haftungsausschluss:

Der Anbieter dieser Software übernimmt keine Haftung für Fehler im Treibhausgasbericht, welcher auf den von dem Nutzer eingegebenen Verbrauchsdaten basiert. Es liegt in der Verantwortung des Nutzers, die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der eingegebenen Daten zu garantieren. Obwohl die Funktionsweise der Software durch eine Zertifizierung sichergestellt wird, erfolgt die Verwendung auf eigene Gefahr des Nutzers. Der Anbieter übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die aus der Verwendung oder Nichtverwendbarkeit der Software sowie aus Fehlern in der Software entstehen können.

Die Erstellung der Treibhausgasbilanz wird durch den CO₂-Rechner bereitgestellt, der gemäß den Richtlinien des GHG-Protokolls und der ISO 14064-1 arbeitet. Der Aufbau, Algorithmus und die Funktionsweise der Software wurden von der GutCert GmbH nach GHG-Protokoll und ISO 14064-1 zertifiziert und sichern somit eine hohe Genauigkeit der Ergebnisse. Wir pflegen und aktualisieren laufend unsere Emissionsfaktoren, wobei diese jedoch nicht Teil der Zertifizierung sind. Es wird jedoch keine Haftung für die Genauigkeit der von den Nutzern eingegebenen Verbrauchsdaten übernommen.